

Hochwertige Vorserienteile in Originalmaterial

Spritzgussteile mit Serienmaterial in kurzer Zeit über gefräste Aluminiumwerkzeuge

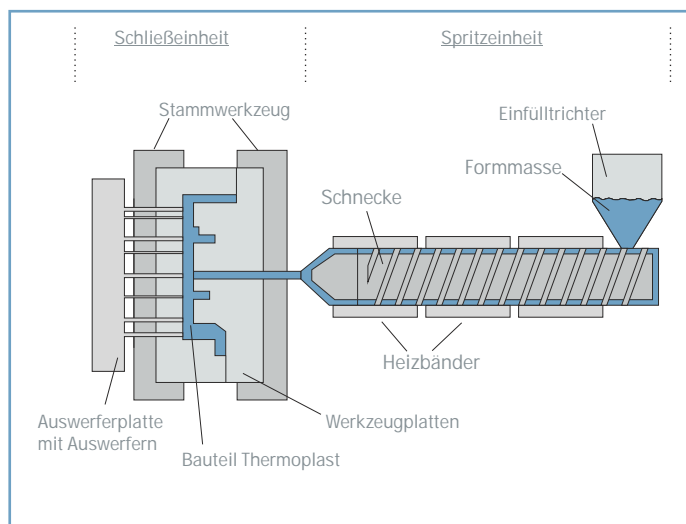
Beim Spritzgießen werden, als Granulat vorliegende, Kunststoffe plastifiziert und mit Hilfe einer Extruder-schnecke unter hohem Druck in eine spezielle Bauform, das sogenannte Werkzeug, gepresst. Nachdem sich die Formmasse in diesem verfestigt hat, wird das Werkzeug geöffnet und das fertige Bauteil kann entnommen werden.

Statt der herkömmlichen Serienwerkzeuge kommen beim Vorserienspritzguss Aluminiumwerkzeuge zum Einsatz. Deren entscheidender Vorteil ist die deutlich kürzere Herstellungszeit der Teile. Dennoch besteht die Möglichkeit alle gängigen Serienkunststoffe einsetzen zu können.

Das Projekt beginnt mit der Konstruktion des Werkzeuges. Hier wird bereits die avisierte Stückzahl berücksichtigt und das Werkzeug auf eine weitgehende Automatisierung oder vorrangig manuelle Betätigung ausgelegt. Die Formplatten werden aus Aluminium gefräst. Auf zeitaufwendige Zusatzverfahren, wie Erodieren, wird nach Möglichkeit verzichtet.



Spritzguss für Prototypen



Materialien:
Alle thermoplastischen Kunststoffe
z.B. TPE, PE, PP, PC/ABS, PA, POM

Besonderheiten:
Werkzeugkonstruktion mechanisch oder
automatisiert je nach erwarteter Stückzahl

Stückzahlen:
20 - 20.000

max. Bauteilgröße:
350 x 200 x 60 mm

max. Bauteilvolumen:
bis 330 cm³

Maßgenauigkeit:
ca. 0,2 % (min. ± 0,2 mm)